

## 1. Ausrichter

Forschungsgemeinschaft für  
Elektrische Anlagen und Stromwirtschaft e.V.;  
Voltastr. 19-21, 68199 Mannheim.  
Internet: [www.fgh-ma.de](http://www.fgh-ma.de);  
E-Mail: [fg\[h\]@fgh-ma.de](mailto:fg[h]@fgh-ma.de)  
Ausrichter nachfolgend bezeichnet als „FGH“

## 2. Vertragsgestaltung und Geltungsbereich

Für Verträge über die Teilnahme an Weiterbildungsangeboten der FGH gelten die Bestimmungen im Anmeldeformular sowie die nachfolgenden Regelungen. Entgegenstehende oder widersprechende Regelungen sind unwirksam, soweit sie nicht ausdrücklich und schriftlich von dem FGH e.V. bestätigt worden sind.

Ein Vertrag über die Teilnahme an einer Veranstaltung kommt erst zustande, nachdem die Anmeldung zumindest in Textform bestätigt wurde. Mit der Bestätigung erhält die angemeldete Person den Status „Teilnehmer“. Änderungen und/oder Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Mündliche Vereinbarungen gelten nur bei schriftlicher Bestätigung.

## 3. Anmeldemöglichkeiten

Für die FGH-Weiterbildungsveranstaltungen erfolgt eine Anmeldung über die FGH Website. Andere Formen der Anmeldung sind nach Rücksprache möglich.

## 4. Stornierungsbedingungen

Die verbindliche Buchung kann zu folgenden Stornierungsbedingungen aufgehoben werden:

- Bis 8 Wochen vor der Veranstaltung: kostenfrei
- Bis 4 Wochen vor der Veranstaltung: 50% der Teilnehmergebühr
- Ab 4 Wochen vor der Veranstaltung: 100% der Teilnehmergebühr

Die Stornierung muss in Textform erfolgen. Die Vertretung eines Teilnehmers durch eine andere Person aus demselben Unternehmen ist nach Rücksprache möglich.

## 5. Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr ist umsatzsteuerfrei. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung über den Teilnahmebetrag. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung auf das dort angegebene Konto. Mit

Erhalt der Rechnung ist die Zahlung sofort und rein netto fällig.

Rechnungen werden auf die bei der Anmeldung zu einer Weiterbildungsveranstaltung angegebene Rechnungsadresse ausgestellt und postalisch übersandt, es sei denn, kundenseitig ist eine Rechnungsstellung per E-Mail gewünscht. Für nachträglich gewünschte Änderungen der Rechnungsadresse erlauben wir uns, eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 € zu berechnen.

Offenstehende Zahlungen werden 15 Tage nach Rechnungsstellung mit 5 % über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank verzinst. Wir erlauben uns zudem für jede Mahnung der fälligen und nicht beglichenen Rechnungen eine pauschale Mahngebühr in Höhe von 3 % der Rechnungssumme, mindestens aber 20 € zu erheben.

## 6. Absagen der Seminare durch die FGH, Programmänderungen

Die FGH behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl Präsenzveranstaltungen bis zu 4 Wochen und Online-Seminare bis zu einer Woche vor Beginn abzusagen. Ebenso behält sich die FGH vor, bei Ausfall von Referenten, Hotelschließung oder höherer Gewalt die Weiterbildungsveranstaltung abzusagen. In beiden Fällen werden evtl. bereits gezahlte Gebühren zu 100% erstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

In jedem Fall ist die FGH bemüht, Absagen oder notwendige Änderungen, insbesondere einen Referentenwechsel, so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten, soweit der Gesamtcharakter der Veranstaltung dadurch gewahrt wird. Referentenwechsel, unwesentliche Änderungen im Veranstaltungsablauf oder eine zumutbare Verlegung des Veranstaltungsortes berechtigen nicht zur Preisminderung oder zum Rücktritt vom Vertrag.

## 7. Ablehnung einer Anmeldung

Die FGH kann ohne Angabe von Gründen eine Anmeldung zu einer Veranstaltung zurückweisen.

## 8. Arbeitsunterlagen

Das Unterrichtsmaterial ist in der Teilnahmegebühr enthalten. Je nach Veranstaltungsformat

wird dieses dem Teilnehmer auf einem der folgenden Wegen zugänglich gemacht:

- im Vorfeld der Veranstaltung in elektronischer Form,
- in gedruckter Form während der Veranstaltung und/oder
- im Nachgang zur Veranstaltung in elektronischer Form.

Die FGH haftet nicht für die Inhalte der Vorträge und der begleitenden Arbeitsunterlagen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden der FGH oder eines Erfüllungsgehilfen der FGH vorliegt.

## 9. Online-Kurse

Durch die Buchung eines Online-Kurses (Audio, Audio/Video) erwirbt der Teilnehmer je eine Nutzungslizenz. Eine Weitergabe des Links für den Online-Kurs oder eine „Mitnutzung“ durch einen Interessenten sind unzulässig. Jeder weitere Interessent am Online-Kurs benötigt eine eigene Lizenz und persönliche Anmelde-daten, die zusätzlich erworben werden können. Ein Verstoß kann zu Nachforderungen führen.

## 10. Nutzungsrechte Arbeitsunterlagen

Vorträge und Veranstaltungsunterlagen genießen den Schutz des Urheberrechtsgesetzes. Nutzungsrechte werden nur übertragen, wenn die Nutzungsrechtseinräumung durch die FGH an den Kunden / Teilnehmer ausdrücklich und schriftlich vereinbart wird.

Der Teilnehmer ist nicht befugt, Lizenzmaterial, das für Schulungszwecke ausgehändigt wird, zu kopieren und/oder Dritten zugänglich zu machen. Das Lizenzmaterial inkludiert Datenverarbeitungsprogramme und/oder lizenzierte Datenbestände (Datenbanken) in maschinenlesbarer Form einschließlich zugehöriger Dokumentation. Ebenso wenig darf der Teilnehmer schriftliches und digitales Unterrichtsmaterial (.pdf-Dateien; Videos) an Dritte weitergeben.

Dritte im Sinne dieser Regelung sind Nicht-Teilnehmer, also solche Personen, die der FGH nicht als Teilnehmer positiv bekannt sind.

## 11. Vertraulichkeit von Diskussionsinhalten

Die von Teilnehmern im Rahmen von Präsenzveranstaltungen vorgebrachten Diskussionsbeiträge werden von Seiten der FGH Akademie vertraulich behandelt und nicht ohne das explizite Einverständnis der betroffenen

Personen im Rahmen von Veröffentlichungen zur Veranstaltung publiziert.

Bei Online-Kursen wird zu Beginn des Kurses darauf hingewiesen, dass der Kurs aufgezeichnet wird und die Aufzeichnungen Kursteilnehmern zur Verfügung gestellt werden können. Die von Teilnehmern geäußerten Diskussionsbeiträge sind in diesem Fall Bestandteil der Aufzeichnung. Anonyme Beiträge können Teilnehmer über das Umfrage-tool Mentimeter einstellen.

## 12. Zugangsdauer

Die zur Verfügung gestellten Aufzeichnungen von e-Learning Modulen stehen Kursteilnehmern für eine Dauer von 3 Monaten ab Beginn des e-Learning-Kurses zur Verfügung. Danach können die Aufzeichnungen nur auf schriftliche Nachfrage zum Streamen verlängert werden, so wie es auch für die Online-Kurse der Fall ist.

## 13. Unterlassungsanspruch, Vertragsstrafe

Jede unberechtigte Weitergabe von Zugangsdaten zu Aufzeichnungen von Online-Kursen sowie e-Learning-Modulen und der schriftlichen oder digitalen Unterrichtsmaterialien berechtigt den FGH e.V. zur Geltendmachung eines Unterlassungsanspruchs und einer Vertragsstrafe in Höhe von pauschal 15.000,00 € für jede einzelne Weitergabe. Der FGH e.V. weist darauf hin, dass die versendeten Daten und Streams digital abgesichert sind, so dass der Zugang nachvollzogen werden kann, womit sich der Kursteilnehmer ausdrücklich einverstanden erklärt.

## 14. Teilnahmebescheinigung

Teilnehmer erhalten bei allen Weiterbildungsveranstaltungen - mit Ausnahme von Fachtagungen und Foren - ein Teilnahmezertifikat.

## 15. Haftung

Soweit es sich nicht um wesentliche Pflichten aus dem Vertragsverhältnis ("Kardinalpflichten") handelt, haftet die FGH für sich und seine Erfüllungsgehilfen nur für Schäden, die nachweislich auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung im Rahmen des Vertrages beruhen und die noch als typische Schäden im Rahmen des Vorhersehbaren liegen. Für Folgeschäden infolge fehlerhafter Vortragsinhalte sowie der Arbeitsunterlagen

(zum Beispiel hinsichtlich Richtigkeit und Vollständigkeit) haftet die FGH nicht.

## **16. Datenschutz**

Für die Leistungen der FGH Akademie gelten die Datenschutzregeln des Ausrichters, abrufbar unter <https://www.fgh-ma.de/datenschutz>.

## **17. Gerichtsstand**

Als Gerichtsstand wird Mannheim vereinbart. Es gilt deutsches Recht.